

GMS Albershausen

GMS, weil wir nicht alle gleich sind!



www.gmsbw.de

Eckpunkte der GMS

- Alle Bildungsstandards und Abschlüsse werden angeboten.
- An der GMS unterrichten Lehrerinnen und Lehrer aller Schularten.
- Keine Trennung der Kinder in unterschiedliche Schularten.
- Gemeinsames Lernen unabhängig von Herkunft und Begabung.
- Individuelle Förderung
- Kooperatives Lernen
- Inklusives Schulangebot
- Zweite Fremdsprache in Klasse 6
- Neue Formen der Leistungsmessung und Leistungsrückmeldung.
- Gebundene Ganztageschule
- Mensa
- Netz von Bildungspartnerschaften
- Berufswegeplan
- Überschaubare, persönliche Schulgröße
Klassen 5-7 in Albershausen,
Klassen 8-10 in Schlierbach

Lernen an der Gemeinschaftsschule

- In der Gemeinschaftsschule wird nach den Bildungsstandards der Hauptschule, der Realschule und des Gymnasiums unterrichtet. Eigenständiges Lernen findet dabei genauso statt wie Lernen miteinander. Daneben werden aber auch traditionelle Unterrichtsmethoden angewandt.
- Die Lehrer nehmen unterschiedliche Rollen ein: als Lernbegleiter, als Coach sowie als klassische Lehrperson.
- Viele Schülerinnen und Schüler sind in verschiedenen
- Fächern unterschiedlich leistungsstark. In der Gemeinschaftsschule haben sie die Möglichkeit, in den einzelnen Fächern auf unterschiedlichem Niveau zu lernen.
- Damit alle Beteiligten den Lernfortschritt richtig einschätzen können, arbeiten die Schülerinnen und Schüler mit Kompetenzrastern.
- Die Schüler erhalten dabei Rückmeldung auf die Fragen zu den jeweiligen Lerngebieten: „Was kann ich?“ und „Wie gut kann ich es?“ Das Kompetenzraster ermöglicht es, den eigenen Lernprozess zu planen, sich Ziele zu setzen und das Lerntempo selbst zu finden. Die Kompetenzraster sind auch Grundlage für regelmäßige Gespräche zwischen Lernbegleitern, Schülerinnen und Schülern sowie deren Eltern.
- Anstelle eines Zeugnisses, in dem die Leistung mit Noten beurteilt wird, erhalten die Schülerinnen und Schüler in der Gemeinschaftsschule einen detaillierten Lernentwicklungsbericht.
- In der Gemeinschaftsschule gibt es kein Sitzenbleiben.

Daten und Fakten zur Gemeinschaftsschule in Baden Württemberg

- Die GMS sind im Sommer 2012 als neue Schulart an den Start gegangen
- Inzwischen gibt es 308 GMS in Baden-Württemberg an denen ca. 80 000 Schüler/innen unterrichtet werden
- An den ersten Starterschulen wurden 2018 bzw. 2019 neben den Hauptschulabschlussprüfungen auch die ersten Realschulabschlüsse mit großem Erfolg abgenommen
 - In Klasse 5 waren an diesen Starterschulen ca. 65% mit einer Werkrealschulempfehlung und 35% mit Realschul- oder Gymnasialempfehlung angemeldet. Nach Kl. 9/10 hatten über 50% aller Schüler/innen den Mittleren Bildungsabschluss abgelegt.
- Die Gemeinschaftsschulen haben sich in unserer vielfältigen Schullandschaft etabliert.

Wodurch zeichnet sich der Unterricht an der GMS aus

➤ Die GMS ist eine **leistungsorientierte** Schule, die alle Bildungsstandards anbietet. Alle Schüler/innen werden mit ihren

persönlichen Voraussetzungen wahrgenommen und **individuell gefördert** – dazu gehören

- **Individuelle** Lern- und Förderpläne
- schülerorientierte Unterrichtsmethoden mit **eigenverantwortlichen Anteilen**;
- rhythmisierter, bewegter Schulalltag in einer gebundenen **Ganztagsschule** (siehe Stundenplan);
- Lehrerinnen und Lehrer aus allen Schularten arbeiten an der Schule.
- Zeitweise sind die Klassen mit **mehreren Lehrer/innen** besetzt, z.B. **3 Lehrer/innen in 2 Klassen** oder **Doppelbesetzung**
- **Miteinander** und **voneinander** lernen. **Schüler helfen Schülern.**
- Andere räumliche Voraussetzungen zum Lernen durch einen **persönlichen Arbeitsplatz im Lernbüro**, im **Lernatelier**, in unterschiedlichen **Lernnischen** ...

- **Lehrer aller Schularten** unterrichten an GMS

Die Gemeinschaftsschule

- Vermittlung einer grundlegenden und erweiterten Bildung wie auch einer breiten und vertieften Allgemeinbildung, d.h. Vermittlung des

erweiterten Niveaus (E)
(Ziel: allgemeine Hochschulreife).

mittleren Niveaus (M)
(Ziel: Realschulabschluss) oder

grundlegenden Niveaus (G)
(Ziel: Hauptschulabschluss),



- Entscheidung über den angestrebten Schulabschluss erst in Klasse 8 bzw. 9
- Stärkung der Persönlichkeit und Befähigung zu eigenverantwortlichem Lernen
- Unterricht mit Blick auf die individuellen Lernprozesse sowie Coaching für jede Schülerin / jeden Schüler bieten eine optimale Begleitung für alle.
- Eine detaillierte Leistungsrückmeldung stärkt die Lernfreude und Lernentwicklung.

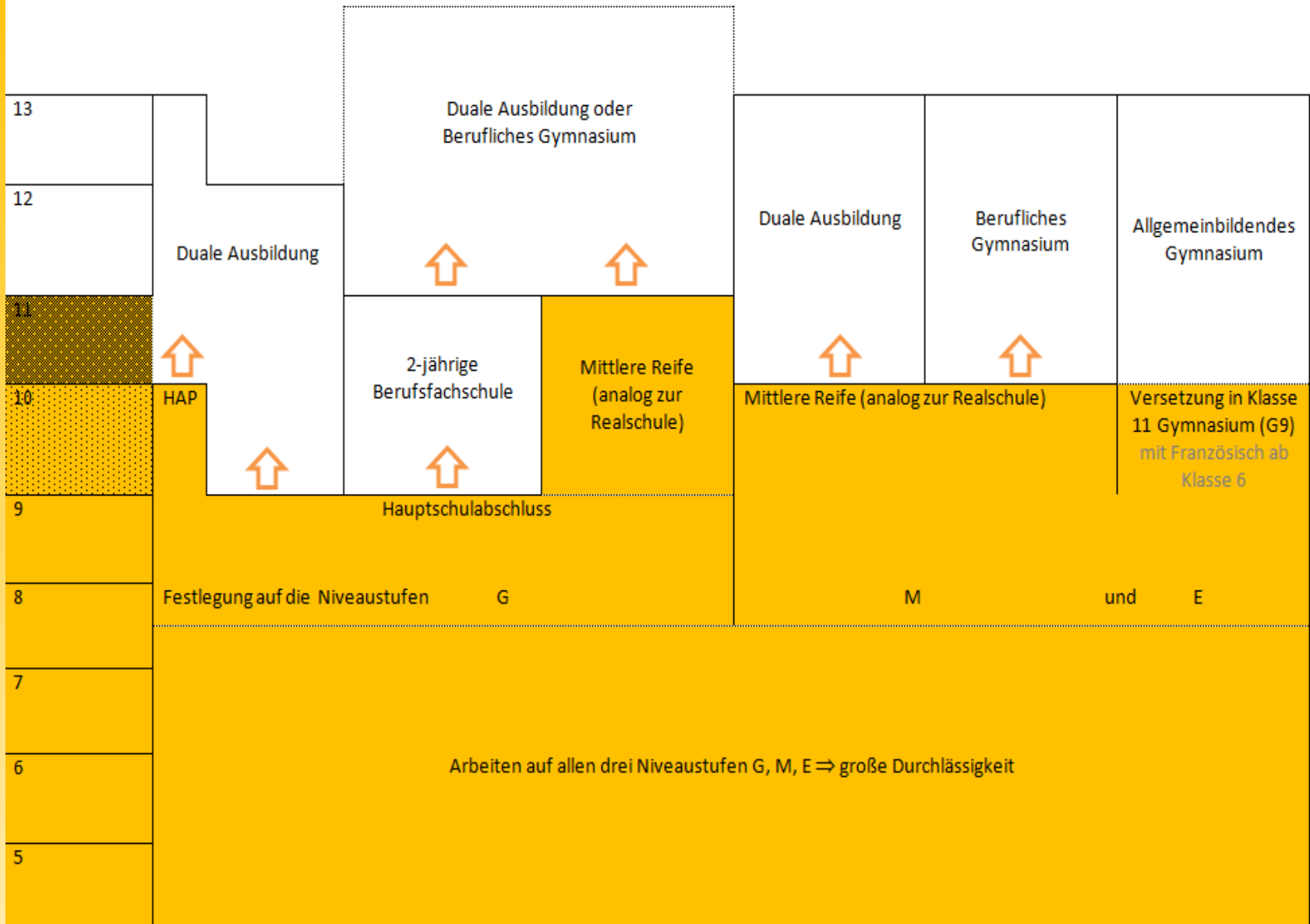
Die Gemeinschaftsschule

- Lernen auf unterschiedlichen Niveaustufen in jedem Fach
 - gebundene Ganztagschule an 4 oder 3 Tagen
- ▶ Wahlpflichtfächer
 - ▶ ab Klasse 6
 - zweite Fremdsprache Französisch
 - ▶ ab Klasse 7
 - Technik
 - Alltagskultur, Ernährung, Soziales (AES)
 - ▶ Profulfächer ab Klasse 8
 - Naturwissenschaft und Technik (NwT)
 - Informatik, Mathematik, Physik (IMP)
 - Sport oder Musik oder Bildende Kunst
 - ggf. dritte Fremdsprache Spanisch

Mögliche Abschlüsse

Klasse 13	Abitur (an Gemeinschaftsschulen mit Oberstufe)
Klasse 10	Realschulabschluss (Mittlerer Bildungsabschluss)
Klasse 9/10	Hauptschulabschluss


Mögliche Schullaufbahn an der ASS




Stundenplanbeispiel

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1	Inputstunden D, M, E	Inputstunden D, M, E	Inputstunden D, M, E	Fachunterricht (EWG, NWA, Sport, Religion...)	Fachunterricht (EWG, NWA, Sport, Religion...)
2	Inputstunden D, M, E	Inputstunden D, M, E	Inputstunden D, M, E	Fachunterricht (EWG, NWA, Sport, Religion...)	Fachunterricht (EWG, NWA, Sport, Religion...)
Große Pause / Vesperpause					
3	Inputstunden D, M, E	Inputstunden D, M, E	Inputstunden D, M, E	Lernstudio	Fachunterricht (EWG, NWA, Sport, Religion...)
4	Wochenplanung	Fachunterricht (EWG, NWA, Sport, Religion...)	Fachunterricht (EWG, NWA, Sport, Religion...)	Lernstudio	Fachunterricht (EWG, NWA, Sport, Religion...)
Große Pause / Bewegungspause					
5	Fachunterricht (EWG, NWA, Sport, Religion...)	Fachunterricht (EWG, NWA, Sport, Religion...)	Lernstudio	Fachunterricht (EWG, NWA, Sport, Religion...)	Bilanzgespräche
6	Fachunterricht (EWG, NWA, Sport, Religion...)	Fachunterricht (EWG, NWA, Sport, Religion...)	Lernstudio	Fachunterricht (EWG, NWA, Sport, Religion...)	Bilanzgespräche
Mittagspause					
7	Fachunterricht (EWG, NWA, Sport, Religion...)	Lernstudio	freiwillig: Lernstudio Nacharbeit	Fachunterricht (EWG, NWA, Sport, Religion...)	
8	Fachunterricht (EWG, NWA, Sport, Religion...)	Lernstudio	freiwillig: Lernstudio Nacharbeit	Fachunterricht (EWG, NWA, Sport, Religion...)	

 Inputstunden D, M, E

 Fachunterricht (EWG, NWA, Sport, Religion...)

 Lernstudio

 freiwillig: Lernstudio Nacharbeit

 Pausen

Hausaufgaben?

Sind eigentlich in der Schule erledigt!

Leistungsmessung (Lernnachweis)

Ein Thema wird in einem **bestimmten Zeitraum** behandelt. Abschließend schreibt jeder Schüler **zum selben Zeitpunkt** seinen Lernnachweis auf **seinem Niveau**. Diesem Lernnachweis ist dann zu entnehmen **welche Leistung** ihr Kind **auf welchem Niveau** erbracht hat.

Leistungsrückmeldung (Lernentwicklungsbericht)

Statt einem Zeugnis erhalten Sie einen **Lernentwicklungsbericht**, in verbaler Form. In jedem Fach wird die **Lernentwicklung** auf der **jeweiligen Niveaustufe verbal beschrieben**.

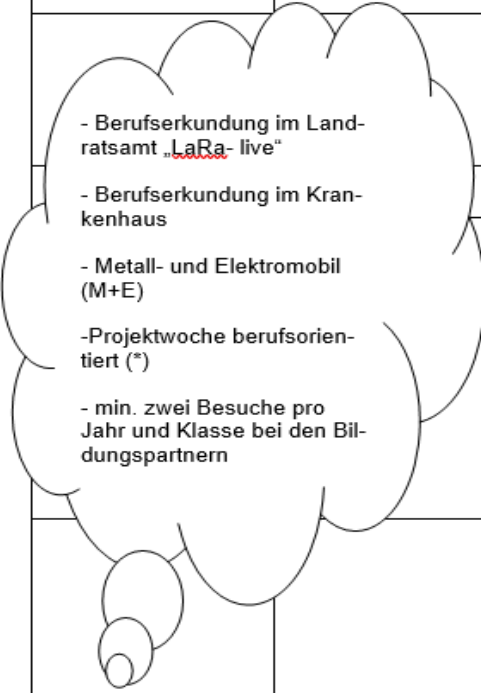
Wenn die Eltern den **Wunsch nach einer bezifferten Benotung** haben, wird diese im Lernentwicklungsbericht ebenfalls mitgeteilt.

Das **Abschlusszeugnis** entspricht dem allgemeinen Abschlusszeugnis **aller anderen Schulen** also mit Ziffernnoten

Sollte ein Kind die **Schule wechseln**, gibt es ebenfalls ein Zeugnis mit Ziffernnoten, ebenso bei Bewerbungszeugnissen und ähnlichem

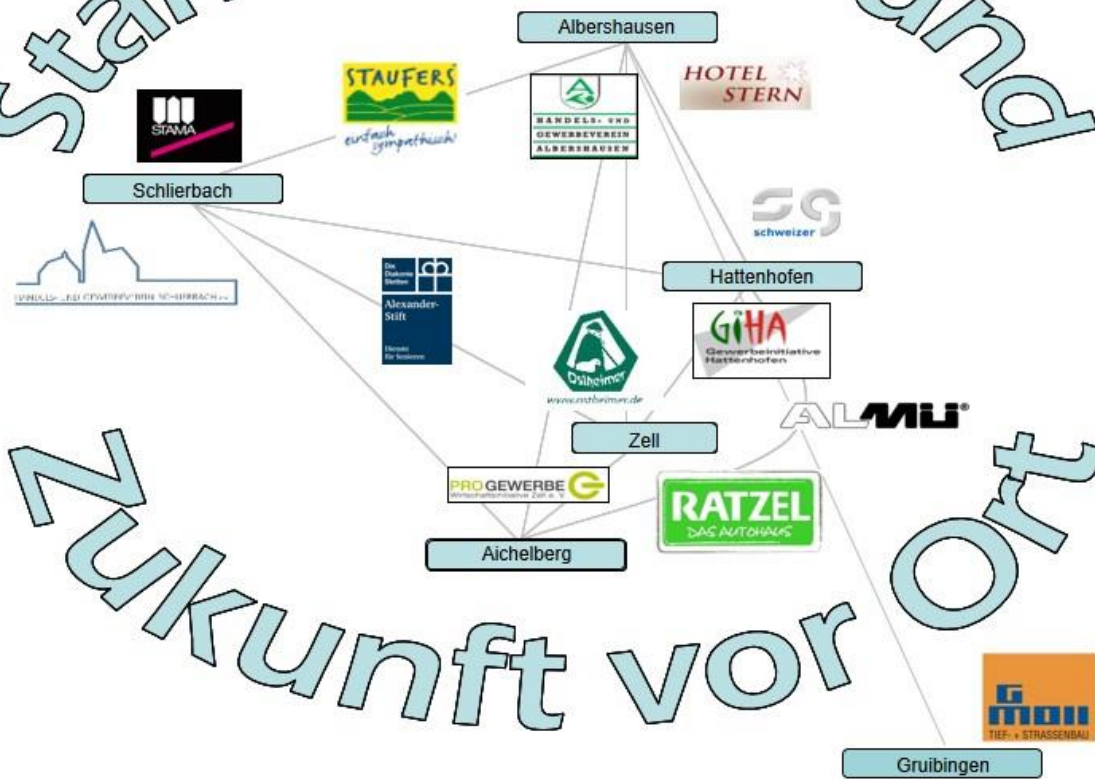
Berufswegplan -

Berufsorientierung in den Klassen 5 – 10 der GMS Albershausen

Klasse 5- 6	Klasse 7	Klasse 8	Klasse 9	Klasse 10
Portfolio zu Ich-Stärken und Fähigkeiten	Sozial-Praktikum im Altenheim (Zell)	Zweimal eine Woche Praktika	Eine Woche Praktikum in möglichst unterschiedlichen Betrieben	Eine Woche im Praktikum
Einstieg in Berufserkundung. Beruf eines Verwandten.	Firmenhopping	BIZ- Besuche Profil AC	Berufsberatung u.a. intensive Einzelberatung	Berufsberatung u.a. intensive Einzelberatung
 <p>- Berufserkundung im Landratsamt „LaRa- live“</p> <p>- Berufserkundung im Krankenhaus</p> <p>- Metall- und Elektromobil (M+E)</p> <p>-Projektwoche berufsorientiert (*)</p> <p>- min. zwei Besuche pro Jahr und Klasse bei den Bildungspartnern</p>		Projektwoche „Fit für den Beruf“ *	Intensivierung der Projektwoche „Fit für den Beruf“ (KI.8) durch weiteres Bewerbertraining *	
			Azubis stellen Berufe vor (IHK)	
		Schülerfirma (WI)	Sozialprojekte (GS)	
		- Obstspieße	- Vesperkirche	
		- Catering	- Korken für Kork	
		- Schreibwaren	- Briefmarken für TDH	
		- ...	- ...	
			Prüfungsvorbereitungswoche für die Prüfungsklasse in Deutsch, Mathematik, Englisch, Joga u.a. (Workshops um den Kopf frei zu bekommen)	
Bildungsmessen mit den Klassen besuchen				

Bildungspartner

Stark im Verbund



Zukunft vor Ort

Über die GMS nachzudenken lohnt sich, wenn man...

- die Gefahr der frühen „Festlegung“ sieht
- neue Lernform als Vorteil sieht
- größere Lernerfolge in heterogenen Lerngruppen glaubt
- Leistungsdruck vermindern will
- Schwächen oder besondere Stärken in einem Fach feststellt
- Vorteile einer Ganztageschule nutzen will

speziell Albershausen / Schlierbach:

- Vorteile einer überschaubaren Schulgröße sieht
- Ländlicher Charakter wichtig ist

Erste Abgänge an der Albert-Schweitzer-Schule

- Erster erfolgreicher Realschulabschluss an der Gemeinschaftsschule 2019/2020
- Von den vor sechs Jahren gestarteten 35 Gemeinschaftsschülerinnen und -schülern haben 29 den Realschulabschluss erfolgreich abgelegt.
- Derzeit sind in den Klassen 10 47 Schülerinnen und Schüler, 42 streben den Realschulabschluss an, 5 Schülerinnen und Schüler lassen sich direkt in die gymnasiale Oberstufe versetzen.

Weitere Daten zu unserer Schule

- An der Albert-Schweitzer-Gemeinschaftsschule werden derzeit 450 Schülerinnen und Schüler unterrichtet
- In der Primarstufe (GS, Kl. 1-4) sind es 8 Klassen, in der Sekundarstufe (Kl. 5-10) 13 Klassen
- In Albershausen sind 44 Lehrerinnen und Lehrer aus allen Schularten tätig
- Beide Schulstandorte sind modernisiert worden und auf dem neusten Stand (in allen Räumen interaktive Tafel, neuer Naturwissenschaftsraum ...)





Albert-Schweitzer-Schule Albershausen Gemeinschaftsschule



Einladung zur
Informationsveranstaltung
und Schulhausbesichtigung

**am Mittwoch, 10.02.21,
um 16:00 Uhr, 17:00 Uhr, 18:00 Uhr**

(Bitte melden Sie sich telefonisch unter 07161/933120
oder per E-Mail an.)